



Validations Basis- und Aufbaukurse werden für Pflege- und Betreuungseinrichtungen auch individuell als Teamschulung organisiert.

ANGEMESSENE KOMMUNIKATION MIT MENSCHEN MIT DEMENZ EINFÜHRUNG IN DIE VALIDATION FÜR DIENSTLEISTUNGSBERUFE

Validation ist eine Grundhaltung und Technik, die es ermöglicht, sehr alten und desorientierten Menschen wertschätzend und einfühlsam zu begegnen. In diesem praxisorientierten Seminar erhalten Sie die Gelegenheit, Fragen aus Ihrem täglichen Umgang mit sehr alten und desorientierten Menschen zu stellen und die Technik der Validation kennen zu lernen.



Inhalt

- Theoretische Grundlagen der Validation
- Kommunikationsbeispiele
- Kommunikationshilfen basierend auf Validation
- Praxisreflexion

Zielgruppe

Für Menschen in unterschiedlichen beruflichen Situationen, die im Umgang mit sehr alten und desorientierten Menschen Unterstützung, Tipps und Hilfe suchen.

Es geht um sehr alte Menschen, die ihre Mutter suchen, die nach Hause wollen, die beschuldigen und die uns hilflos machen. Sei es auf der Bank, bei der Fußpflege, im Supermarkt, im Bus oder auf der Straße.

Referentinnen

Mag.a Christina Brizic-Stöger, Klinische- und Gesundheitspsychologin, Validationslehrerin

Termine

- | | | |
|------------|----------------|-----------------|
| ▪ 18640005 | Fr. 16.03.2018 | 13:00–17:00 Uhr |
| | Sa. 17.03.2018 | 09:00–17:00 Uhr |
| ▪ 18640006 | Fr. 19.10.2018 | 13:00–17:00 Uhr |
| | Sa. 20.10.2018 | 09:00–17:00 Uhr |

Kursgebühr: € 195,-

VALIDATION FÜR ANGEHÖRIGE VON MENSCHEN MIT DEMENZ BASIS- UND AUFBAUKURS

Validation nach Naomi Feil ermöglicht es, Menschen mit Demenz zu erreichen, egal in welcher geistigen Welt sie sich gerade befinden. Sie hilft beispielsweise zu verstehen, warum Mama vormittags geistig fit ist und nachmittags unbedingt nach Hause will, wobei Zuhause nicht die übliche Wohnadresse ist, sondern das Zuhause ihrer Kindheit und Jugend.

Wenn es uns gelingt, eine fürsorgliche, einfühlsame Beziehung herzustellen, können wir wieder neu in Kontakt treten oder auf eine neue Art kommunizieren, die uns und unserem desorientierten Angehörigen das Leben erleichtert und hilft, es erfreulicher zu gestalten. (de Klerk-Rubin, 2006).

Inhalt

- Gefühle und Verhalten von Menschen mit Demenz
- Validation als Möglichkeit, Menschen mit Demenz zu verstehen, mit ihnen zu kommunizieren und ihre Würde zu erhalten
- Gedankenaustausch und Fachberatung

Zielgruppe

Töchter, Söhne, Schwiegerkinder, Ehemänner und -frauen, LebensgefährtInnen, Enkelkinder, Brüder, Schwestern, FreundInnen oder NachbarInnen von Menschen mit Demenz

Referentin

Basiskurs: Rosemarie Fink, VTI Validationslehrerin Aufbaukurs: Mag.a Christina Brizic-Stöger, VTI Validationslehrerin

Anmerkung

Wenn Sie für den Zeitraum des Kurses Betreuung für Ihren Angehörigen benötigen, kontaktieren Sie bitte den Besuchsdienst VISITAS des Wiener Roten Kreuzes. Nähere Informationen auf <http://www.rotekreuz.at/wien/pflege-betreuung/pflege-und-betreuung-zu-hause/besuchsdienst-visitas>

Termine

jeweils von 18:00–21:00 Uhr

- Basiskurs: 18640002 Di. 13.02. + Di. 20.02.2018
- Basiskurs: 18640003 Di. 08.05. + Di. 15.05.2018
- Basiskurs: 18640004 Di. 02.10. + Di. 09.10.2018
- Aufbaukurs: 18640007 Do. 12.04. + Do. 19.04.2018

Weitere Aufbaukurse auf Anfrage!

Kursgebühr: € 90,-



VALIDATION® AUSTRIA



WIENER ROTES KREUZ

AKADEMIE



VALIDATION NACH NAOMI FEIL BILDUNGSANGEBOT 2018

ANSPRECHPERSON

Mag.ª Andrea Alder, MBA

☎ Telefon: +43 (1) 79580-6401

✉ E-Mail: andrea.alder@wrk.at

Weitere Informationen und Online-Anmeldung:
www.wrk.at/abz

Meldeschluss jeweils 1 Woche vor Beginn

VERANSTALTUNGSORT UND KONTAKT:

ABZ Ausbildungszentrum des Wiener Roten Kreuzes

Safargasse 4, 1030 Wien

☎ Telefon: (0)1 79580 6000

✉ E-Mail: abz-kundenzentrum@wrk.at

🌐 Internet: www.wrk.at/abz

VALIDATION NACH NAOMI FEIL EINFÜHRUNGSSEMINAR

Validation ist eine Kommunikationsmethode und Haltung, die es ermöglicht, mit sehr alten und desorientierten Menschen wertschätzend in Kontakt zu treten.



Naomi Feil – Begründerin der Methode

» In der Methode der Validation verwendet man Einfühlungsvermögen, um in die innere Erlebniswelt der alten, desorientierten Person vorzudringen. Einfühlungsvermögen - in den Schuhen des anderen gehen - schafft Vertrauen. Vertrauen schafft Sicherheit, Sicherheit schafft Stärke - Stärke stellt das Selbstwertgefühl wieder her, Selbstwertgefühl verringert Stress. «

(Feil & de Klerk-Rubin, 2010, S. 15)

Zielgruppe

Alle Personen, die beruflich, privat oder ehrenamtlich mit alten, desorientierten und an Demenz erkrankten Menschen zu tun haben.

Inhalt

- Was ist Validation – Prinzipien und Grundhaltung
- Ziele und Zielgruppe von Validation
- Empathie / Echtheit / im „Jetzt sein“
- Die vier Phasen der Aufarbeitung nach Naomi Feil
- Einblicke in verbale und nonverbale Techniken der Validation

Referentin

Petra Fercher, VTI Masterin und Trainerin für Validation nach Naomi Feil, Buchautorin

Anmerkung

Fortbildung nach §§ 63, 104c GuKG bzw. § 13 WSBBG

Termin

18610001 Fr. 06.04.2018 09:00 – 17:00 Uhr

Kursgebühr: € 110,-

VALIDATION NACH NAOMI FEIL LEVEL 1 ANWENDERINNENLEHRGANG

Anerkannte Weiterbildung nach §§ 64, 104b GuKG

Mit der Validationsmethode gelingt es, sehr alte und desorientierte Menschen zu erreichen, egal in welcher geistigen Welt sie sich gerade befinden. Validation bietet drei Aspekte: eine respektvolle, empathische Grundhaltung; Prinzipien, die diese späte Lebensphase beschreiben und das Verhalten der AnwenderInnen leiten; verbale und nonverbale Techniken, die zur Verbesserung der Kommunikation und zur Steigerung des Selbstwertgefühls beitragen.

Zielgruppe

Alle Personen, die beruflich, privat oder ehrenamtlich mit alten, desorientierten und an Demenz erkrankten Menschen zu tun haben.

Inhalt

Körperliche, psychologische und emotionale Charakteristika der 4 Phasen von Desorientierung nach Naomi Feil.

- Modul 1: Phase I Mangelhafte Orientierung
- Modul 2: Phase II Zeitverwirrtheit
- Modul 3: Phase III Sich wiederholende Bewegungen
- Modul 4: Phase IV Vegetieren, andere Methoden im Vergleich zu Validation nach Naomi Feil
- Modul 5: Abschlussprüfung

Das Zertifikat berechtigt

- zur Ausübung von Einzelvalidation
- InteressentInnen beim Kennenlernen der Methode zu unterstützen

Termine

jeweils von 09:00–17:00 Uhr

18611001 DSA Doris Otte, VTI Validationslehrerin

- Modul 1 Do. 15.03. + Fr. 16.03.2018
- Modul 2 Do. 07.06. + Fr. 08.06.2018
- Modul 3 Do. 06.09. + Fr. 07.09.2018
- Modul 4 Do. 08.11. + Fr. 09.11.2018
- Modul 5 Do. 24.01. + Fr. 25.01.2019

18611002 Friederike Grill, MSc, VTI Validationslehrerin

- Modul 1 Sa. 10.11. + So. 11.11.2018
- Modul 2 Sa. 26.01. + So. 27.01.2019
- Modul 3 Sa. 06.04. + So. 07.04.2019
- Modul 4 Sa. 15.06. + So. 16.06.2019
- Modul 5 Sa. 21.09. + So. 22.09.2019

Kursgebühr: € 1.750,-

Ratenvereinbarung der Lehrgangskosten nach Rücksprache

VALIDATION NACH NAOMI FEIL LEVEL 2 GRUPPENLEITERINNENLEHRGANG

Im Rahmen von Validationsgruppen wird das Interaktionsvermögen von desorientierten alten Menschen, die oft nur wenig Energie und Konzentration für Gespräche aufbringen, positiv beeinflusst. In einer Gruppe schauen Menschen einander an, sitzen nahe beieinander, berühren sich beim Tanzen und Händehalten. Durch das Teilhaben an einer Gruppe können frühere Rollen und vergangenes Sozialverhalten wieder aktualisiert werden. Dadurch beginnen Menschen wieder vermehrt zuzuhören und sich verbal und nonverbal deutlicher auszudrücken.

Voraussetzungen

- Zertifizierung als Validation Level 1 – AnwenderIn
- Möglichkeit und Bereitschaft, eine Validationsgruppe aufzubauen und zu dokumentieren

Inhalt

- Allgemeine Theorie zur Gruppe und Gruppenstruktur
- Ziele einer Validationsgruppe
- Rollen in der Validationsgruppe
- Ablauf, Aufbau und Themen einer Validationsgruppe
- Einsatz von Musik, Rhythmus und Bewegung
- Aufgaben und Rolle der GruppenleiterIn

Referentinnen

Friederike Grill, MSc, VTI Validationslehrerin
Beatrice Horvath, VTI Validationslehrerin

Das Zertifikat berechtigt

- Validationsgruppen zu leiten
- zu kurzen Referaten vor kleinen Gruppen
- zur Unterstützung von interessierten Personen

Anmerkung

Fortbildung nach §§ 63, 104c GuKG
Einverständnis zur Videodokumentation vorab einholen
Ratenvereinbarung der Lehrgangskosten nach Rücksprache

Termine

jeweils von 09:00–17:00 Uhr

18611003

- Modul 1 Sa. 24.02. + So. 25.02.2018
- Modul 2 Sa. 16.06. + So. 17.06.2018
- Modul 3 Sa. 17.11. + So. 18.11.2018
- Übungstag 29.09.2018

Kursgebühr: € 1.750,-

VERNETZUNGSTAG FÜR VALIDATIONS- ANWENDERINNEN

Im beruflichen Alltag bleibt oft nur wenig Zeit, um sich über besondere Situationen im Umgang mit desorientierten alten Personen auszutauschen.

An diesem Tag wird Ihre Arbeit mit Validation im Mittelpunkt stehen. Sie sind die Gestaltenden und eingeladen, Fallbeispiele, Fragen und Erfahrungen mitzubringen.

Hilfreich ist es, wenn uns gewünschte Themen schon drei Wochen vor dem Termin mitgeteilt werden. So können wir uns gut auf Ihre Anliegen vorbereiten.

Der Vernetzungstag verfolgt das Ziel, im Kontakt mit anderen das eigene Handeln zu reflektieren, Wissen aufzufrischen und mit Hilfe von Rollenspielen verbale und nonverbale Validationstechniken zu vertiefen.

Es soll die Kraft der Gruppe genutzt werden, um weiterhin für einen würdevollen Umgang mit desorientierten alten Menschen im Arbeitsalltag einzutreten. Gut vernetzt erreichen wir mehr als alleine!

Voraussetzungen

Validation Level 1

Zielgruppe

ValidationsabsolventInnen Level 1–3

Referentinnen

- Kathrin Fellhofer, DGKS, VTI Validationslehrerin
- Violeta Koppensteiner, VTI Validationslehrerin
- Doris Otte, DSA, VTI Validationslehrerin

Anmerkung

Fortbildung nach §§ 63, 104c GuKG bzw. § 13 WSBBG

Termin

18640001 Mi. 21.03.2018 09:00–17:00 Uhr

Kursgebühr: € 50,-